

Erklärung

zu meinem Antrag auf

Freistellung zur Forschung nach § 99 Abs. 6 Berliner Hochschulgesetz – BerlHG –

Name, Vorname _____

Fakultät / Institut _____

Betr.: mein Antrag vom _____

Zu meinem Antrag auf Freistellung zur Forschung nach § 99 Abs. 6 BerlHG erkläre ich folgendes:

Mir ist bekannt, dass während der Freistellung eine bezahlte hauptberufliche Tätigkeit gemäß § 4 Abs. 6 Hochschulurlaubsverordnung - HUrIVO – nicht ausgeübt werden soll.

Eine bezahlte hauptberufliche Tätigkeit wird von mir während der Freistellung

nicht ausgeübt

ausgeübt bei:

Eine Begründung liegt bei.

Unabhängig davon ist mir bekannt, dass Einnahmen, die während der Freistellung erzielt werden, nach § 4 Abs. 6 S. 2 i.V. § 3 HUrIVO auf die fortgezahlten Bezüge anzurechnen sind.

Ich werde im Zusammenhang mit der Freistellung Tätigkeiten ausüben, aus denen ich

keine Einnahmen erziele

die im folgenden aufgeführten Einnahmen erziele:

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, Nachweise über die Höhe der Einnahmen und die mir in diesem Zusammenhang entstandenen und nicht anderweitig erstatteten Mehrkosten umgehend einzureichen.

Berlin, den _____

Unterschrift